

DIE PFARRE DEBANT INFORMIERT



“Let’s go....”
„GEHT, HEILT und VERKÜNDET“-
Bischof Hermann Glettler

ASCHERMITTWOCH
bis **PFINGSTEN 2018**

+++ MINISTRANTEN-AUSFLUG nach Kals +++

(Bericht Seite 16)





„Die FASTENZEIT beginnt“

Liebe Debantner und Debantnerinnen!

„**Alles hat seine Zeit**“ . . . Freude und Ernst, Heiterkeit und Besinnung, Genießen und Verzicht, Fasching und Fasten . . . und alles zu seiner Zeit. Schon die Hl. Teresa von Avila hat treffend formuliert: „Wenn Fasten dann Fasten, wenn Rebhuhn dann Rebhuhn“.

Nach den Turbulenzen des Fasching beginnt mit dem **Aschermittwoch** wieder der Ernst der Fastenzeit.

„**Kehrt um!**“ lautet der Aufruf im Evangelium zu diesem Tag. Sich zu ändern und zu bessern, schlechte Gewohnheiten abzulegen, bewusst Konsumskesse zu betreiben und durch Fasten und Verzicht andere Werte im Leben geltend zu machen ist durchaus **heil-sam** und **heils-notwendig**. Dadurch soll aber auch eine intensivere Zuwendung zum Glauben, eine Zeit für Besinnung und Gebet, ein Weg für Umkehr und Ver-söhnung möglich werden.

Mit dem Aschenkreuz am Aschermittwoch und dem streng verpflichtenden Fasten an diesem Tag wird ein drastisches und provokantes Zeichen für die nun beginnende Zeit der Umkehr und Besinnung gesetzt.

Es gilt, diese Zeit zu nützen und so diese vierzig Tage zu einer Heilszeit
werden zu lassen,
meint

Euer Pfarrer Bruno Decristoforo



GEHT, HEILT und VERKÜNDET!

Im Hirtenbrief zur Fastenzeit 2018 schreibt Bischof Hermann Glettler:

*„**Geht, heilt und verkündet!** Ich versuche mit meinem ersten Hirtenbrief dieses Motto unseres gemeinsamen Aufbruchs zu vertiefen. Dankbar bin ich meinem Vorgänger Bischof Manfred Scheuer, der schon vor einigen Jahren zusammen mit den Diözesanverantwortlichen die Weichen dafür gestellt hat. Ausgangspunkt und Grundlage des „Neuen Weges“ ist immer das Wort Gottes. So hören wir heute am ersten Fastensonntag den folgenden Zuspruch: „Die Zeit ist erfüllt, das Reich Gottes ist nahe! Kehrt um und glaubt an das Evangelium!“ Jetzt ist die Zeit Gottes! Die Vergangenheit zu verklären oder von einer wunderschönen Zukunft zu träumen, sind ähnlich gelagerte Versuchungen. Das „jetzt“ ist das bevorzugte Zeitwort Gottes. Jetzt können wir uns gegenseitig bestärken und aufbrechen. Es beginnt mit der Hinwendung zum lebendigen Gott. Ein neues Denken, eine neue Haltung des Herzens und eine neue Lebensweise sind notwendig.“*

Die Fastenzeit, das Osterfest und die österliche Zeit bis zum Pfingstfest bieten uns viele Möglichkeiten, immer wieder einen kleinen Aufbruch zu wagen, uns miteinander auf den Weg zu machen, heilende und wohltuende Gesten zu setzen und von der Hoffnung, die unser Leben trägt, zu erzählen.

Uns allen gilt dieser Auftrag: **Geht, heilt und verkündet!** Und wir **ALLE** sind herzlich eingeladen, das „jetzt“, die besonderen Angebote vom Aschermittwoch bis zum Patrozinium beim Pfingstfest zu nutzen! In diesem Sinn: „Let's go“ – meint.....

Pfarrkuratorin Maria Pranger

Der Hirtenbrief zur Fastenzeit liegt am Schriftenstand in der Kirche zum Mitnehmen auf!



DANKE!



Mit dem 1. Jänner hat die neue Funktionsperiode des Pfarrkirchenrates begonnen. Die Pfarrkirchenräte und unser Pfarrökonom investieren **ehrenamtlich** viel Zeit und Energie für ihre Tätigkeit in unserer Pfarre. Im Namen der Pfarrgemeinde möchte ich euch allen dafür ein herzliches „Vergelt's Gott“ aussprechen für die Tätigkeit in den vergangenen fünf Jahren (die keine einfachen Jahre waren!). Herr Karl Müller hat seine aktive Zeit im Pfarrkirchenrat nicht mehr verlängert, ihm war vor allem die Silvesterkapelle ein besonderes Anliegen – DANKE, für allen Einsatz, alle Mühe und alles Kopfzerbrechen, damit sie jetzt als besonderes Kleinod unsere Pfarre schmückt.

Unserem neuen Pfarrkirchenratsmitglied Hans Gumpitsch und den weiterhin tätigen und neu angelobten Mitgliedern Verena Nußbaumer, Alois Mitterdorfer und dem stellvertretenden Obmann Peter Inmann sowie Pfarrökonom Gustl Seiwald ein herzliches „Vergelt's Gott“ für eure Bereitschaft, viel Freude und wenig Ärger bei eurem Tun!!



Rund um Kirche und Pfarrhaus fallen immer wieder viele, manchmal auch lästige Arbeiten an, die vor allem dann auffallen, wenn sie niemand tut.

Gott sei Dank gibt es viele „Gute Geister“ die mithelfen, dass am Kirchenvorplatz, den Wegen und Stiegen der Schnee weggeräumt und Splitt gestreut wird, dass die Außenbeleuchtung funktioniert und die Glühbirnen gewechselt werden, dass die Kirche täglich auf- und zugesperrt wird und in der Kirche alles seine Ordnung hat (Schriftenstand, Opferlichtständer, Gotteslob, Stühle, Weihwasserbecken und -kessel)

DANKE dafür: *Manfred Heiser, Franz Niederscheider, Gustl und Gerti Seiwald, Hemma Gollner, Toni und Anni Kellner, Maria und Gerald Tembl, Martin Eppacher und allen „Unsichtbaren“, die hier nicht erwähnt wurden!*

Pfarrkuratorin Maria Pranger

FASTENZEIT und OSTERN

Infos und Termine

Einladung zur „AKTION Verzicht“ für Kinder

Wir gestalten in der Kirche ein großes Plakat der „Aktion Verzicht“: alle Kinder, die die Gottesdienste in der Fastenzeit mitfeiern (und dabei auf's Ausschlafen oder Fernsehen oder anderes verzichten), können jeweils im Anschluss an den Gottesdienst mithelfen, das Plakat mit Stickern zu ergänzen.

KREUZWEG

in der Pfarrkirche am Freitag, 16. Februar, 2. März und 23. März 2018 um 18.00 Uhr

VERSÖHNUNGSFEIER

Dienstag, 20. März 2018, 18.30 Uhr, in der Pfarrkirche

GOTTESDIENST mit KRANKENSALBUNG

Freitag, 16. März 2018, 15.00 Uhr

Kapelle im Wohn- und Pflegeheim Nußdorf-Debant

Alle SeniorInnen, Kranken, Pflegebedürftigen, ihre Familien und BegleiterInnen sind herzlich zu diesem Gottesdienst eingeladen. Es ist schon eine gute Tradition, dass die Firmlinge diesen Gottesdienst mitgestalten und so auch die Möglichkeit haben, das **Sakrament der Krankensalbung** kennen zu lernen. Im Anschluss laden die Firmlinge und das WPH zur Agape im Heim-Café ein!

Auf euer Kommen und Dabeisein freuen sich Pfarrer Bruno Decristoforo, Pfarrkuratorin Maria Pranger und die Firmlinge der Pfarre Debant!

PALMSONNTAG, 25. März 2018

Den Palmsonntagsgottesdienst beginnen wir mit der Segnung der Palmzweige, -sträußchen und -besen um 08.45 Uhr im Kinderdorf. Wir ziehen miteinander zur Hl. Messe in der Pfarrkirche ein. Alle Kinder sind eingeladen, mit ihren Palmbesen oder -buschen zu kommen. Vergelt's Gott dem Team rund um Frau Annemarie Wutte, das für uns wieder Palmsträußchen bindet, die **vor** der Feier im Kinderdorf verteilt werden.

GRÜNDONNERSTAG, 29. März und KARFREITAG, 30. März 2018 für KINDER

- Gründonnerstags- und Karfreitagsandacht **für Kinder**
- jeweils um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche

OSTERKERZEN

Osterkerzen im Glas mit Deckel und kleinere ohne Deckel können schon in der Karwoche im Eingangsbereich der Kirche zum Unkostenpreis erworben werden. Wir laden ein, mit diesen Kerzen das Licht der Osterkerze in der Osternacht und am Ostersonntag in die Häuser und auf die Gräber verstorbener Angehöriger zu bringen.

Kerzen für die Feier der **Osternacht** werden vor der Auferstehungsfeier an alle Mitfeiernden verteilt – auch diese sind zum Mitnehmen des Osterlichts gedacht.

CARITAS-Haussammlung im März

Im März findet wieder die jährliche vom Land Tirol genehmigte Haussammelaktion der Caritas statt. Die Spenden werden für Projekte der Caritas in Tirol verwendet. Ihre Spende an die Caritas ist steuerlich absetzbar. 10 Prozent der Spenden für die Caritas Frühjahrssammlung bleiben in den Pfarren vor Ort für Menschen in Notsituationen.

„**Vergelt's Gott**“ allen SpenderInnen, allen Frauen und Männern, die sich als HaussammlerInnen auf den Weg machen und den beiden OrganisatorInnen Frau Maria Peer und Frau Margit Sinn.

Pfarrökonom Gustl Seiwald informiert.....

NEUBESTELLUNG des PFARRKIRCHENRATES

Bei der PKR-Sitzung vom 1.2.2018 wurde der Pfarrkirchenrat unserer Pfarre neu- bzw. wiederbestellt. Folgende Personen stellen sich für die nächsten 5 Jahren als Pfarrkirchenrat zur Verfügung und wurden von Pfarrer Bruno Decristoforo in dieser Funktion angelobt.

Inmann Peter	Unternehmer	stellv. Obmann des PKR
Nußbaumer Verena	Bankangestellte	
Gumpitsch Hans	Landwirt und Unternehmer	
Mitterdorfer Alois	Unternehmer	

Der Pfarrkirchenrat ist das Gremium, das den Pfarrer bei der Vermögensverwaltung der Pfarre, insbesondere des Mobilien- und Immobilienvermögens sowie bei der Verwaltung der Finanzen unterstützt. In unserer Pfarre wurde bereits vor Jahren mit Gustl Seiwald ein Pfarrökonom bestellt, der, wie auch alle PKR-Mitglieder, ehrenamtlich tätig ist und dem die Rechte und Pflichten vom Pfarrer als Vorsitzender des PKR übertragen wurden. Mit dieser Maßnahme soll der Pfarrer im Bereich der Verwaltung zugunsten der pastoralen Aufgaben entlastet werden.

Ausgeschieden aus dem Pfarrkirchenrat ist Herr Karl Müller, der seit dem Jahre 2000 mit sehr viel Engagement als PKR tätig war, und der als stellvertretender Obmann mehrere bauliche Projekte initiiert und federführend abgewickelt hat. Insbesondere die Silvesterkapelle war ihm stets ein großes Anliegen. Ihm ist auch zu verdanken, dass die Silvesterkapelle ins Eigentum der Pfarre Debant übergegangen ist. Gemeinsam mit den Kulturinteressierten der Alten Debant hat er sehr maßgeblich und erfolgreich die Restaurierung und Renovierung der Kapelle betrieben. Karl Müller scheidet nun nach langjähriger Tätigkeit über eigenen Wunsch aus dem Pfarrkirchenrat aus. Die Pfarre Debant ist Herrn Müller zu großem Dank verpflichtet und sagt „**Vergelt's Gott**“ für seinen unermüdlichen Einsatz zum Wohle unserer Pfarre.

Aus der PFARRBUCHHALTUNG

Bei der Pfarrkirchenratssitzung vom 01.02.2018 wurde die vom Pfarrökonom Gustl Seiwald vorgetragene Pfarrkirchenrechnung für das Jahr 2017 vom Pfarrkirchenrat einstimmig genehmigt. Das Jahr 2017 war finanziell geprägt von den Aufwendungen für die Investitionen bei der Kirchenrenovierung, der Altarraumgestaltung, für die neue Kirchenheizung, sowie für die Reparaturarbeiten im Pfarrhaus. Die Jahresrechnung wird nach der Prüfung durch die Rechnungsprüfer im Pfarrbüro öffentlich aufgelegt und kann während 14 Tagen von jedem Pfarrmitglied zu den Amtsstunden eingesehen werden. An dieser Stelle dürfen wir einige Eckdaten aus der Buchhaltung vorbringen.

EINNAHMEN 2017:

Pfarrkaffee, Adventkranzaktion	€	5.600,00
Kirchenbeitragsprämie von Diözese	€	11.300,00
Subventionen für Renovierung von Diözese, Marktgemeinde, Land Tirol, Bundesdenkmalamt	€	61.000,00
Spenden der Bevölkerung für Renovierung und Sonstige Kirchenopfer	€	16.100,00 8.950,00
Gesamtsumme der Einnahmen ca.	€	135.000,00

AUSGABEN 2017:

Renovierung Pfarrkirche und Reparaturen i. Widum	€	230.000,00
Zuschüsse an BHO, Bücherei, Seelsorgeraum, u.a. Kirchenbedarf, Chöre, musikalische Gestaltungen, EDV/Büro/ Pfarrbrief, Strom, Heizung, sonstige diverse Aufwendungen	€	30.000,00
Gesamtausgaben ca.	€	260.000,00

Der Jahresabgang von rd. € 125.000,00 wurde mit der Auflösung von Rücklagen und mit einer Kreditaufnahme von € 61.000,-- abgedeckt.

PFARRLICHE SAMMLUNGEN 2017:

Die pfarrlichen Pflichtsammlungen zur Weiterleitung an die Diözese brachten ein erfreuliches Ergebnis von € 14.695,00 (im Vorjahr: € 14.055,00). Hierin enthalten sind unter anderem die Sternsingeraktion mit € 7.111,00, CARITAS-Sammlung mit € 3.676,00 und die Bruder und Schwester in Not Sammlung mit € 1.290,00.

ÜBERBLICK

Pfarrliche Sammlungen

Bezeichnung	2015	2016	2017
Missio	132,61	301,90	266,68
Sternsinger-Aktion	6 196,35	6 413,60	7 111,04
Familienfasttag	606,87	830,20	762,50
CARITAS	4 141,80	3 444,00	3 676,70
Hl. Stätten	219,25	267,37	213,91
CARITAS	133,90	112,17	76,67
Priesterseminar	109,14	112,14	50,00
Kath.Hochschulwerk	112,02	95,16	60,00
Peterspfennig	125,62	81,59	107,63
Christophorus	219,81	260,13	240,25
CARITAS	412,16	493,75	431,08
Priesterseminar	72,94	98,00	-
Missio	178,16	214,01	228,00
CARITAS	203,98	94,00	180,53
Br.u.Schwester in Not	770,60	976,50	1 290,08
freiwillige Sammlung	502,40	261,18	-
Summe	14 137,61	14 055,70	14 695,07

DANK

Ganz herzlich bedanken wir uns bei unseren Pfarrmitgliedern für die großzügige Spendentätigkeit und bitten auch weiterhin um Ihr Wohlwollen. Gerade auch Ihre Spenden haben beigetragen, dass wir die längst notwendigen Maßnahmen im Kirchenraum durchführen konnten und wir uns nun gemeinsam über einen schönen Kirchenraum und nunmehr auch über eine gut funktionierende Kirchenheizung freuen können.

Pfarrökonom Gustl Seiwald

Impressum und Herausgeber: Pfarre Debant, Pestalozzistraße 5, 9990 Debant DVR.: 0029874 (12003) Fotos: Mag. Maria Pranger, Daniela Sailer, Hans Lugger Gestaltung: Mag. Maria Pranger, Brigitte Senfter-Wutte Druck: Eigendruck Für den Inhalt verantwortlich: Pfarre Debant



Unsere GEBURTSTAGS- JUBILARE

MÄRZ 2018

Frau Erna ACHHORNER
 Herr Josef WUTTE
 Herr Herbert GRANEGGER
 Herr Rudolf MATUSCHEK
 Frau Ingrid KRIEGISCH
 Frau Josefa STOCKER
 Herr Franz SALCHER
 Herr Josef MICHELER
 Herr Alois MITTERDORFER
 Frau Gerlinde OBERGANTSCHNIG
 Frau Rosa PFANDLBAUER
 Frau Adelheid UNICH
 Herr Albert FIECHTNER
 Frau Rosina WILHELMER
 Frau Annemarie STARMUSCH
 Herr Josef SANTER
 Frau Waltraud MAIR
 Frau Ingrid RAMPITSCH
 Frau Brigitta UNTERRAINER
 Herr Anton KELLNER
 Frau Monika KAMPER
 Herr Balthasar UNTERGUGGENBERGER
 Herr Hermann SCHETT
 Frau Annemarie MADER

90 Jahre
 79 Jahre
 75 Jahre
 73 Jahre
 77 Jahre
 88 Jahre
 78 Jahre
 70 Jahre
 86 Jahre
 71 Jahre
 75 Jahre
 75 Jahre
 94 Jahre
 72 Jahre
 91 Jahre
 73 Jahre
 79 Jahre
 79 Jahre
 73 Jahre
 71 Jahre
 75 Jahre
 85 Jahre
 73 Jahre
 78 Jahre

APRIL 2018

Frau Balbina NEUMAIR 88 Jahre
 Herr Richard UNICH 79 Jahre
 Frau Monika ZLÖBL 72 Jahre
 Frau Sieglinde SCHWEMBERGER 79 Jahre
 Herr Walter MANGWETH 72 Jahre
 Frau Gertraud WILHELMER 79 Jahre
 Herr Walter KAMPER 71 Jahre
 Herr Johann WILHELMER 79 Jahre
 Frau Hanna-Lore IDL 74 Jahre
 Herr Josef BRUGGER 85 Jahre
 Herr Bruno SCHACHNER 73 Jahre
 Frau Hannelore KOBAN 70 Jahre
 Frau Johanna SCHERLING 91 Jahre
 Frau Annemarie HAPPACHER 75 Jahre
 Herr Willibald KELLNER 72 Jahre
 Frau Erika ROSSI 80 Jahre
 Herr Herbert KOSTMANN 70 Jahre
 Herr Benedetto CORRADI 79 Jahre
 Frau Frieda OBERGANTSCHNIG 72 Jahre
 Frau Olga TROJER 78 Jahre
 Herr Siegfried ACHHORNER 87 Jahre
 Herr Lothar REINKING 75 Jahre
 Frau Friederike BINTER 86 Jahre
 Frau Maria LACKNER 80 Jahre
 Herr Georg EDER 92 Jahre
 Herr Josef WILHELMER 75 Jahre
 Frau Stephanie TRIBELNIG 76 Jahre
 Frau Sigrid GANTSCHNIG 70 Jahre
 Herr Adolf GREINMEISTER 76 Jahre
 Herr Walter GOLLER 87 Jahre
 Herr Adolf HOMANN 78 Jahre



Unsere GEBURTSTAGS- JUBILARE

MAI 2018

Herr Robert MICHOR	89 Jahre
Herr Ambros PUTZ	73 Jahre
Frau Aloisia SIEBER	89 Jahre
Frau Hiltrud HUBER	70 Jahre
Frau Liselotte FRANK	76 Jahre
Frau Elisabeth WOLF	73 Jahre
Frau Mag. Gertraud PUTZ	74 Jahre
Herr Anton MANUCREDO	72 Jahre
Frau Martha KURZ	78 Jahre
Frau Anna AICHNER	82 Jahre
Frau Anna MEIXL	85 Jahre
Herr Gottfried SINN	72 Jahre
Frau Sophie STOLWITZER	85 Jahre
Frau Margaretha ANGERMANN	70 Jahre
Herr Karl IDL	88 Jahre
Herr Helmut KÖCK	77 Jahre
Frau Klara KÖCK	77 Jahre
Frau Hannelore ANGERMANN	72 Jahre
Herr Peter REITER	72 Jahre
Frau Elisabeth RABLJANOVIC	73 Jahre
Herr Emil PALLA	72 Jahre
Frau Erna JELLER	83 Jahre
Frau Rosa LUKASSER	92 Jahre
Frau Erika MAYERL	77 Jahre



*Den Geburtstagsjubilaren wünschen wir alles Gute,
viel Gesundheit und reichen Segen!*

Bitte um Beachtung!

Jubilare (ab 70), die im Pfarrbrief namentlich nicht erwähnt werden möchten, bitten wir, sich rechtzeitig im Pfarrbüro (Tel.Nr. 62040) zu melden. Danke.



ERSTKOMMUNION 2018 in unserer Pfarre Debant

Mit den ersten Gruppentreffen und dem Gottesdienst am 11. Februar hat der Vorbereitungsweg auf den **ersten** Empfang des **Sakraments der Eucharistie** begonnen. Eltern und Betreuer der 21 Kinder haben sich mit den Kindern in 2 Kleingruppen und einer großen Gruppe auf den Weg gemacht, um mit viel Spiel und Spaß bei 6 Gruppentreffen herauszufinden, „wo Himmel und Erde sich berühren“ und Jesus uns allen im gewandelten Brot ganz nahe kommt. Mit Unterstützung durch Religionslehrer Robert Kuntner, den Klassenlehrerinnen und der Volksschule ... werden alle Erstkommunionkinder die heiligen Messen am 24. Februar und am 23. März 2018 mitgestalten. Die Feier der „Erstkommunion“, zu der die ganz Pfarrgemeinde herzlich eingeladen ist, findet am **22. April 2018** statt.

ERSTKOMMUNIONKINDER 2018

Klasse 2a

Annika Peuckert
Jana Ebner
Janis Steiner
Julia Duong
Nadine Thalhammer
Noah Schlemmer
Noel Mayr
Rafaela Theurl
Vanessa Steinbach

Klasse 2b

André Maier
Ayleen Oberlojer
David Meißner
Dominic Maurer
Fabienne Titz
Leonie Köll
Marcel Fercher
Martin Köll
Sara Obergantschnig
Sascha Graf
Sophie Waltl-Müller
Victoria Zabernig



20-C+M+B-18

STERNSINGEN 2018



- ✓ **DANKE**, den 35 Mädchen und Buben, die sich freiwillig Zeit genommen haben für mehrere Vorbereitungstreffen (Gruppeneinteilung, Lied- und Textprobe, Gewandprobe ..) und als Sternsinger an zwei Nachmittagen in den Ferien unterwegs waren, um mit viel Schwung und Begeisterung die Weihnachtsbotschaft und den Segen Gottes in die Häuser zu bringen.
- ✓ **DANKE**, den zwei Erwachsenengruppen aus dem Kirchenchor, die die Sternsingeraktion in bewährter Weise wieder mitgetragen haben und jenen, die mit ihren Liedern auch den Wortgottesdienst am 6. Januar mitgestaltet haben.
- ✓ **DANKE** allen, die ihre Haus- oder Wohnungstür und die Geldtasche geöffnet haben und die „Hi. Drei Könige“ mit ihren BegleiterInnen freundlich aufgenommen haben.
- ✓ **DANKE**, Frau Elisabeth Wolf, die die Einkleidung der „KönigInnen“ übernommen hat, viele Gewänder gebügelt und alles wieder geordnet und sortiert für's kommende Jahr verräumt hat.
- ✓ **DANKE**, Herrn Herbert Theurl, der die Pläne erstellt und bei der Gesamtorganisation und Begleitung viel Zeit investiert hat.
- ✓ **DANKE**, unserer PGR-Obfrau Daniela Sailer, die die Gesamtorganisation übernommen hat und bei allen Herausforderungen (Wetter, Erkrankungen, Terminschwierigkeiten ...) immer eine gute Lösung gefunden hat.
- ✓ **DANKE**, allen, die die Gruppen begleitet haben, die beim Einstudieren, Schminken, Jause richten, beim Gottesdienst und beim Waschen der Gewänder geholfen haben!!!

Durch den großen Einsatz von euch/Ihnen allen konnten

€ 6.840,08

an die Dreikönigsaktion der Katholischen Jungschar überwiesen werden, die damit Projekte zur Selbsthilfe für Menschen in den Ländern des Südens unterstützt.

Unsere fleißigen Sternsinger bei einer wohlverdienten Stärkung!



JUNGSCHAR *** JUNGSCHAR *** JUNGSCHAR



Mit einer **Faschingsstunde** starteten wir ins neue Jahr. Die Kinder kamen als Sportler verkleidet wie Fußballer, Kampfsportler, Tänzerin usw. Zwei unserer Firmlinge - Katharina und Daniel – unterstützten uns in dieser Stunde. Sie hatten eine Olympiade vorbereitet.

Dabei musste ein Parkour bewältigt werden, Geschicklichkeit und Team-Work waren gefragt. Am Schluss bekam jede Gruppe eine Medaille und Süßigkeiten.

Im Anschluss an die sportliche Betätigung durfte sich jedes Kind bei Sarah seine eigene Semmel belegen, und bei Carina wurden Cocktails mit Früchtespießen gemixt. Natürlich durften Krapfen bei der Faschingsjause nicht fehlen.

Abschließend bastelte Rebecca mit den Jungscharkindern noch Vögel aus Wäscheklammern.

Unsere nächste Jungscharstunde:
Freitag, 23. Februar 2018, 14.30 Uhr
im Jungscharraum

(Rebecca Reiter)



MINISTRANTEN- AUSFLUG

Am Samstag, 3. Februar 2018 stand bei unseren Ministranten ein Ausflug nach Kals am Großglockner auf dem Programm.

Begleitet vom Nationalparkranger Andreas Angermann, zwei Ministranteneleitern und unseren Ministrantenbetreuern fuhren wir zum Lucknerhaus in Kals.

Nachdem alle ihre Schneeschuhe angezogen hatten, konnte die Schneeschuhwanderung beginnen. Wir marschierten bei leichtem Schneefall in Richtung Glorerhütte. Andreas hatte ein großes Fernrohr mit Stativ dabei. Immer wieder machten wir einen kurzen Zwischenstopp, und wir konnten durch das Fernrohr die Steinböcke und Gämsen beobachten. Zuerst waren nur wenige zu sehen, als sich das Wetter dann besserte, konnten wir aber einige prächtige Exemplare bestaunen. Schon beeindruckend, wie diese großen Tiere unter solch extremen Bedingungen auf dem Berg überleben können. Andreas erzählte uns viel Interessantes über die Steinböcke, die ja schon beinahe ausgerottet waren. Zum Glück gab es im Gran Paradiso in Italien noch eine kleine Population an Steinböcken, und so konnten diese prächtigen Tiere im Nationalpark Hohe Tauern wieder angesiedelt werden.

Besonders lustig war dann der Abstieg mit den Schneeschuhen durch den Pulverschnee. Nach Einkehr und Stärkung im Lucknerhaus zeigte sich dann sogar der Großglockner in all seiner Winterpracht.

Dieser Tag war für alle ein besonderes Erlebnis, und wir bedanken uns sehr herzlich bei Herrn Andreas Angermann, dass er uns diese Schneeschuhwanderung und Wildbeobachtung unentgeltlich ermöglicht hat.

(Hans Lugger)

WICHTIGE TERMINE und INFOS



PFARRKAFFEE - TERMINE

Nächste **Pfarrkaffee-Termine** jeweils anschließend an die Vormittags-Gottesdienste:

- **Palmsonntag, 25. März 2018**
- **Sonntag, 15. April 2018**
- **Pfingstsonntag, 20. Mai 2018**



Dienstag, 1. Mai 2018 – Dekanatswallfahrt MARIA LAVANT

Am **Dienstag, 1. Mai 2018** findet wieder die alljährliche Dekanatswallfahrt nach Maria Lavant statt. Alle, die Interesse haben daran teilzunehmen, bitten wir, sich um **12.00 Uhr** bei der Pfarrkirche Debant einzufinden. Dort treffen sich die Teilnehmer der Pfarre Debant mit der Wallfahrergemeinschaft der Pfarre Nußdorf, um gemeinsam nach Maria Lavant zu pilgern.



BITTGANG nach Nußdorf – Dienstag, 8. Mai 2018

Von der Pfarrkirche Debant aus gehen wir um **18.30 Uhr** betend (Alt-Debant – Silvesterkapelle – Kirchsteig über die Böden) nach Nußdorf. In der Nußdorfer Kirche erwartet uns Pfarrer i.R. Otto Großgasteiger, der mit uns eine Heilige Messe feiern wird.

Wir laden herzlich ein und freuen uns, wenn recht viele Mitbürger mitgehen.



SPRECHSTUNDEN im Pfarrhaus

ÖFFNUNGSZEITEN Pfarrbüro:

Dienstag von 09.00 bis 11.00 Uhr und Donnerstag von 17.30 bis 18.30 Uhr

Pfarrer Bruno Decristoforo bietet **donnerstags** zu den Pfarrbüro-Öffnungszeiten (17.30 bis 18.30 Uhr) seine **Sprechstunde für die Pfarre Debant** im Pfarrhaus an.



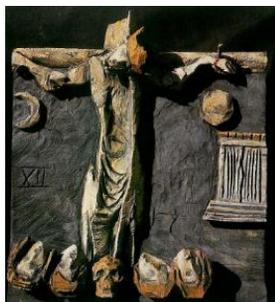
Wöchentliche GOTTESDIENSTORDNUNGEN sind...

- im Schaukasten bei der Pfarrkirche sowie in der Schautafel der Marktgemeinde
- auf der Homepage der Marktgemeinde Nußdorf-Debant
- auch per E-Mail erhältlich: Anforderungen unter der e-mail-Adresse: pfarre.debant@aon.at
- in der Kirche zum Mitnehmen

SEELSORGERAUM SONNSEITE



Die **PFARREN** im **Seelsorgeraum Sonnseite** laden herzlich ein:



PASSIONSSINGEN und KREUZWEGANDACHT

am Freitag, 16. März 2018 um 19.00 Uhr
in der Pfarrkirche Debant
mit Chören, Singgruppen und Instrumentalisten
aus den Pfarren des Seelsorgeraumes.

VERSÖHNUNGSFEIER in der Fastenzeit

Dienstag, 20. März 2018
18.30 Uhr in der **Pfarrkirche Debant**

AUFERSTEHUNGSWEG am **Ostermontag, 2. April 2018:**

Begleitet von Auferstehungstexten aus der Heiligen Schrift machen wir uns heuer wieder aus allen Pfarren auf den Weg zum Gottesdienst in der Pfarrkirche Dölsach um 18.00 Uhr.

Abmarsch in Nußdorf (Pfarrkirche) um 16.30 Uhr, Debant (Pfarrkirche) um 17.00 Uhr, Stribach (Oswaldstöckl) um 17.15 Uhr.

LANGE NACHT der KIRCHEN

Freitag, 25. Mai 2018

Nach einer längeren Pause lädt die Pfarre Dölsach heuer wieder zur „Langen Nacht der Kirchen“ ein.

Unter dem Motto „Kunst trifft Kirche“ wird ab 18.00 Uhr ein vielfältiges Programm für „Kleine und Große“ angeboten.

25.05.18
**LANGE NACHT
DER KIRCHEN**

Caritas



70 Jahre
Von Haus zu Haus
Frühjahrssammlung 2018



www.caritas-tirol.at

70 Jahre – von Haus zu Haus Frühjahrssammlung der CARITAS im März

Wenn wir die Not vernachlässigter Kinder, die Überforderung von pflegenden Angehörigen, die Belastungen von Familien in der Krise sehen; wenn Obdachlose und Kranke um Betreuung und Begleitung bitten; wenn Perspektivlose und Ratsuchende an unsere Türen klopfen, dann entfacht das unsere Leidenschaft. Über 40 Caritasstützpunkte in Tirol bemühen sich Tag für Tag dieser Not eine Antwort und ein Angebot zu geben. Über 5.000 Menschen erfahren jährlich dadurch Rat und Hilfe. Die öffentliche Finanzierung reicht nie aus, um dies zu ermöglichen.

Die Frühjahrssammlung von Haus zu Haus bildet den großen Grundstock für die Caritas-Arbeit in Tirol. Sie wird nun

schon 70 Jahre lang durchgeführt. Sie ist zum Brauchtum geworden – weil es die Menschen brauchen.

„Jede Gabe ist wertvoll. Die vielfältigen Dienste und Hilfen der Caritas können nur aufgrund der Großzügigkeit vieler Menschen angeboten werden: Familienhilfe, Hospiz, Sozial- und Familienberatung, Obdachlosenhilfe und vieles mehr“, unterstreicht Bischof Hermann Glettler. „Bitte nehmen Sie unsere Hausammlerinnen und Haussammler freundlich auf. Sie sind ein großer Schatz in unserem Land. Selbst wenn Ihnen die Caritas unsympathisch erscheint – diese beherzten Menschen verdienen Respekt und herzliche An- und Aufnahme. Ich sage allen ein großes DANKE und Vergelt's Gott, die diesen guten Geist mittragen, ihre hilfreiche Hand anbieten und in die Dornen der Not die Rose des Mitgefühls schenken“, so Caritas-Direktor Georg Schärmer abschließend.

Spendenkonto

Raiffeisenlandesbank Tirol

IBAN: AT79 3600 0000 0067 0950 BIC: RZTIAT22

Verwendungszweck: Frühjahrssammlung 2018

Online Spenden www.caritas-tirol.at

Ihre Spende an die Caritas ist steuerlich absetzbar.

Kinderseite

Das Osterquiz:

Male die Kreise vor den Tagen in der richtigen Farbe an.

- | | | |
|--------------------------------|-----------------------|----------------|
| Jesus liegt im Felsengrab. | <input type="radio"/> | Aschermittwoch |
| Jesus stirbt am Kreuz. | <input type="radio"/> | Ostersonntag |
| Die Fastenzeit beginnt. | <input type="radio"/> | Gründonnerstag |
| Jesus betet am Ölberg. | <input type="radio"/> | Karfreitag |
| Das Grab ist leer. Jesus lebt. | <input type="radio"/> | Karsamstag |



Im Bild sind ____ Ostereier versteckt.

Gib die Lösungen bis 23. März 2018 mit Name und Adresse im Postkasten der Pfarre Debant ab. Aus den richtigen Lösungen werden drei Gewinner gezogen, die sich über eine kleine Überraschung freuen können.



Regenbogen
Katholische
Kinderzeitschrift

Bestellmöglichkeiten und weitere Infos:

www.kinder-regenbogen.at

0463/5877-2145

regenbogen@kath-kirche-kaernten.at

